

Amt

2.

C 2.

Sterbe-Register

(Neben-Register)

Standesamt

Markendorf

19¹⁵ vol. 1 No. 1 bis 15

Weselt

Markendorf



Amt

2.

C 2.

Sterbe-Register

(Neben-Register)

Standesamt

Markendorf

19¹⁵ vol. 1 No. 1 bis 15

wesen

Markendorf

Frankfurt-Oder, den 13.3.1958

Dieses Sterbe-Nebenregister des Jahres 1915
tritt an Stelle des in Verlust geratenen
Sterbe-Hauptregisters.

Anordnung des Rates des Bezirkes Frank-
furt (Oder), Abteilung für Innere Angelegen-
heiten vom 26. November 1957,
Az.: 18-21/2 Hm./Foe.



Rat der Stadt Frankfurt (Oder)
Abteilung Innere Angelegenheiten

Legner

Nr. 1

Markendorf, am 10. Februar 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach, auf Grund der Mitteilung des Königlich-Preussischen Regierungsrats des 5. Garde. Infanterie-Regiments zu Fuß vom 8. Februar 1915 F. Nr. 3578 wird eingetragen,

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Genußier im 5. Garde. Regiment zu Fuß Wilhelm Eukler

19 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in

geboren zu Markendorf

Sohn des Arbeiters Karl Eukler wohnhaft zu Hohennalke und dessen zu Markendorf wohnhafter Ehefrau Julia geborenen Nielentz

zu Tilsit im Kaiserlager

am 10. Februar

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vor mittags um sieben ein Viertel Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Markendorf 20. Stückwort geprüft

Der Standesbeamte.

Kimmig

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 10. Februar 1915.

Der Standesbeamte.

Kimmig

M.M.

C.

Nr. 1

Markendorf, am 7. März 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

be kannt,

der Jünger Paul Wriske

wohnhaft in Markendorf

und zeigte an, daß Frau Margarete Livia Wriske

4 Tage alt, Religion,

wohnhaft in Markendorf

geboren zu Markendorf

Taufen des Aufrichtigen und frommen
Jüngers Paul Wriske

zu Markendorf in der Aufrichtigen Hofung

am 7. März

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vor mittags um 11 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Wriske

Der Standesbeamte.

Wriske

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 7. März 1915.

Der Standesbeamte.

Wriske

M.-M.

Nr. 3

Markenloß, am 15. März 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,

der Casuarier Albert Röhl

wohnhaft in Markenloß

und zeigte an, daß Maria Wilhelmine Schmidt
geborene Engler

81 Jahre alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Markenloß

geboren zu Paradies Kreis Meeritz

Folger des zu Paradies ansässigen
figuralen Franz Engler und dessen
gleichfalls zu Paradies ansässiger Ehefrau,
kann nicht bekannt,

zu Markenloß in der Angewandten Wohnung

am fünfzehnten März

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

mittags um ein halb zwei Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

unterscriben

Albert Röhl

Der Standesbeamte.

Schmidt

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenloß, am 15. März 1915.

Der Standesbeamte.

Schmidt

C.

Nr. 4

Markenlof, am 23. März 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

kannt,

Der Königlich Preussische 1. Brandenburgische
Grenadier-Regiment No. 12 zur Verfügung,

wohnhaft in

und zeigte an, daß Der Königsrathliche der 11.
Kompanie dieses Regiments, Küstler
Johann Wilhelm Karl Tismer

20 Jahre alt, evangelischer Religion,

geboren zu Hohenwalde

geboren zu Fürstentelde Kreis Königsberg Nm

Sohn des Arbeiters Wilhelm Tismer
und dessen Ehefrau Anna geborenen
Körber wohnhaft zu Fürstentelde

daß in der Kämpfer bei Les Grinons Charonne, Frankreich

am 23. November

des Jahres tausend neunhundert und vierzehn

mittags um 11 Uhr

an der Kämpfer Charonne Charonne

verstorben sei.

Der genannte Jüngling ist als Toter in die
Kämpfer Charonne

Vorgelesen, genehmigt und

Abgesand 22 Stückgorte geprüft.

Der Standesbeamte.

Wimmer

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenlof, am 23. März 1915.

Der Standesbeamte.

Wimmer

M.M.

Nr. 5

Markenwoy, am 31. März 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
die Arbeiterin Karolina Gabler

wohnhaft in Markenwoy

und zeigte an, daß das Thüdyer Smoritz, ohne
Kommen

16 Jahre alt, Religion,

wohnhaft in Markenwoy

geboren zu Markenwoy

Todes der unversicherten Arbeiterin
Karin Smoritz

zu Markenwoy im Gussowen

am 31. März

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vor mittags um drei Uhr

verstorben sei. In Anzeigenerklärung, was

dem Todesfall aus eigener Wissenschaft

erwiesen zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karolina Gabler

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenwoy, am 31. März 1915.

Der Standesbeamte.

C.

Nr. 6

Markendorf, am 31. März 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

be kannt,

die Robertine Augustina Gabler

wohnhaft in Markendorf

und zeigte an, daß das Kind der Emma, geb. Hermann

12 Monate alt,

Religion,

wohnhaft in Markendorf

geboren zu Markendorf

Tochter der unverheirateten Robertine
Herrn Emma

zu Markendorf im Kreisessau

am dreißigsten März

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vier mittags um vier halb vier Uhr

verstorben sei. In Anwesenheit erklärte von

dem Todefall aus eigener Einsicht

unverheiratet zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Robertine Gabler

Der Standesbeamte.

Minne

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 31. März 1915.

Der Standesbeamte.

Minne

N.N.

Nr. 7

Markenwoß, am 27. April 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

das festsitz. Bataillon des Königlich Preussischen k. u. k. Leib. Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenb.) No. 8 für ungeteilt,

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Musteroffizier der Kompanie, der 9. Kompanie dieses Regiments, Leutnant Georg Ferdinand Paul Mangelow

24 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Markenwoß
geboren zu Berlin

de

in der Stellung bei Clamery

am

auf

ten Januar

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

mittags um

Uhr

verstorben sei. Gestorben sei. Sie genau sein das Todes
ist nicht festgestellt worden.Nach amtlicher Kenntnis ist der Verstorben der Leutnant
Vorgelesen, genehmigt und das zu Frankfurt am Main
Regierungs- k. u. k. Konsulatsrat Jacob Mangelow und dessen
Hofrath Erster Leibarzt Hoffmann
verpflichtet 15 Leibarzt Hoffmann

Der Standesbeamte.

Kimmus

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenwoß, am 27. April 1915.

Der Standesbeamte.

Kimmus

C.

Nr. 8

Markenlof, am 10. Mai 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

be kannt,

Frau Anna Gehrke geborne Gerke

wohnhaft in Markenlof

und zeigte an, daß Stanislaus Lipice

4 Wochen alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Markenlof

geboren zu Frankfurt

Wife der unversorgten Arbeiterin
Sophie Lipice wohnhaft in Markenlof

zu Markenlof in der Wohnung der Anzeigenden

am 10. Mai

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vor mittags um 10 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Gehrke geborne Gerke

Der Standesbeamte.

Kimm

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenlof, am 10. Mai 1915.

Der Standesbeamte.

Kimm

N.N.

Nr. 9

Markendorf, am 31. Mai 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Auf Grund der Mitteilung des Amts, kann, woraus zu Markendorf vom 31. Mai 1915 No. 258 wird eingetragen,

wohnhaft in und zeigte an, daß der Leinwandhändler Johann Karl Weidner

58 Jahre alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Markendorf

geboren zu Rossleben, zuletzt wohnhaft mit seiner zu Markendorf wohnhaften Ehefrau Frieda Friederike geborenen Röhr

Sohn des Eigentümers Johann Karl Weidner und seiner Ehefrau Friederike, Geburtsname unbekannt, beide zuletzt wohnhaft und verstorben in Rossleben

zu Markendorf vor dem Standesbeamten, Blockpolle am Dreißigsten Mai

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn vor mittags um sechs Uhr

verstorben sei. Mit nachgelassener Verfügung, aufgegeben worden sei.

Vorgelesen, genehmigt und besiegelt 20 Stückworte geprüft.

Der Standesbeamte.

Himm

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 31. Mai 1915.

Der Standesbeamte.

Himm

C.

Nr. 10

Markenlof, am 12. Juni 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,
Frau Anna Eckert geborene Knittel

wohnhaft in Hohenwalde
und zeigte an, daß der Leibarzt Friedrich August
Eckert

37 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Hohenwalde

geboren zu Luckow, zuletzt verheiratet mit
der Angewandten

Sohn des Besitzers August Eckert
verheiratet zu Hohenwalde und dessen zu
Luckow verheiratete Frau Wilhelmine
geborene Kranewitz

zu Hohenwalde in seiner Wohnung

am 12. Juni

des Jahres tausend neunhundert und fünfzig

um mittags um sieben Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Eckert

Der Standesbeamte.

Miner

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markenlof, am 12. Juni 1915.

Der Standesbeamte.

Miner

N.N.

Nr. 11

Markendorf, am 23 Juli 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Frau Anna Eickert geborene Knittel

wohnhaft in Hohemwalde

und zeigte an, daß der Witwer, Altpfarrer Herr
Knittel

81 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Markendorf Hohemwalde
geboren zu Markendorf

Sohn des Eickert Adolf Knittel
und Anna Maria Junken geborenen
Mietke beide zuletzt wohnhaft und vor-
her in Hohemwalde

zu Hohemwalde in der Wohnung der Angehörigen

am drei und zwanzigsten Juli

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

vier mittags um vier Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

unterscriben
Anna Eickert

Der Standesbeamte.

Wimmer

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 23 ten Juli 1915.

Der Standesbeamte.

Wimmer

C.

Nr. 12

Markendorf, am 28. August 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach Lieut. 1. Reg. Bataillon Grenadier.

Regiments König Friedrich Wilhelm I. kannt,

(2. Off.) No. 3 zur Verfügung,

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Leutnant der 10. Kompanie

des Regiments Lieut. Schulze

23 Jahre alt, Evangelisch Religion,

geboren zu Hohenwalde

geboren zu Hohenwalde

de _____

zu in Gefecht zu Lepankowice, Russland

am neunundzwanzigsten Juli

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

gefallen sei. mittags um 12 Uhr genau ist der Tod

verstorben sei. ist nicht bezeugt worden.

Nach amtlicher Kenntnis war der Verstorbene

alle, evangelischer Religion, unversehrt und in der

Vorgelesen, genehmigt und zu Hohenwalde verstorben

Leutnant des Regiments Schulze und zu Hohenwalde

Verstorbener Herr Rüdiger geboren Franke

Verstorbener zu Hohenwalde geboren

Der Standesbeamte.

Minis

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 28. August 1915.

Der Standesbeamte.

Minis

N.N.

C.

Nr. 14

Markendorf, am 21. Oktober 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Sie kennt,
den Königlich Preussischen Major Müller

wohnhaft in Forsthaus Junkersfeld
und zeigte an, daß der Königlich Preussische
Major Wilhelm Müller kinderlos ge-
boren Länder

77 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Forsthaus Junkersfeld
geboren zu Mariner Gröben

Todes des verstorbenen Herrschers und seiner,
Lebens Ferdinand Landt und seiner gleichfalls
verstorbenen Frau Wilhelm geboren Liere
zuletzt wohnhaft und verstorben zu Mariner
zu Junkersfeld in der Hofung des Aufzuges
am zwanzigsten ten Oktober
des Jahres tausend neunhundert und fünfzig
vor mittags um zwei Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Müller

Der Standesbeamte.

Minus

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 21. ten Oktober 1915.

Der Standesbeamte.

Minus

M. M.

C.

Nr. 15

Markendorf, am 19. Novbr. 1915.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
der Herr Gustav Gosemann _____

wohnhaft in Hohenwalde
und zeigte an, daß Altpfizerin Louise Gosemann
geborene Gast _____

71 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Hohenwalde

geboren zu Hohenwalde zuletzt verheiratet
mit dem zu Hohenwalde wohnhaften
Altpfizer Ludwig Gosemann

Wurde des Landwirts Johann Gast und
seiner verstorbenen Ehefrau, Maria, nicht
bekannt, beide zuletzt wohnhaft und ver-
storben in Hohenwalde

zu Hohenwalde in des Angeiganten Wohnung

am 18. 10. 1915 10. November

des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn

nach mittags um ein halb zwei Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Gustav Gosemann

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Markendorf, am 19. 10. 1915.

Der Standesbeamte.

M.-R.

C.

Nr. _____

_____, am _____ 19____.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß _____

alt, _____ Religion, _____

wohnhaft in _____

geboren zu _____

_____ de _____

zu _____

am _____ ten _____

des Jahres tausend neunhundert _____

_____ mittags um _____ Uhr

verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

_____, am _____ ten _____ 19____.

Der Standesbeamte.

*Hauptstadt Berlin, Berlin.
Regime für das Jahr 1915,
während es fortwährend,
nicht für den abgelaufen.
Hauptstadt Berlin
Hauptstadt Berlin.
Hauptstadt Berlin 1. Januar 1916
Der Standesbeamte
Berlin*

er, haben,
8. Sept 1915,
Lithographien,
abgeschlossen.
Hauptstück

Am 1. Januar 1916
beendet worden
Rummo

St.-

19

C

Vol:

b

Personenstand
BA I,01.06. - 3
Sterberegister



St.-

19

C

Vol:

b

Personenstand
BA I,01.06. - 3
Sterberegister